Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen - eine Herausforderung für die öffentliche Verwaltung

Veranstaltungs-Nr. 2026 Q139 SF

Nutzen und Ziele

In diesem Seminar erwerben Sie Grundwissen über dieses Thema und lernen unterschiedliche Möglichkeiten der praktischen Umsetzung kennen.

- Rechtliche Grundlagen
- Psychische Belastungen, psychische Beanspruchung, psychische Erkrankung
- Möglichkeiten der praktischen Umsetzung in der Behörde
- Methoden zur Erfassung psychischer Belastungen
- Maßnahmenplanung, Umsetzung, Evaluation, Dokumentation

Seit Herbst 2013 ist die Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen für alle Arbeitgeber - und somit auch für die öffentliche Verwaltung - gesetzlich vorgeschrieben. Dabei geht es nicht darum, die psychische Leistungsfähigkeit des Einzelnen zu überprüfen. Vielmehr gilt es zu prüfen, ob die Arbeitsbedingungen so gestaltet sind, dass die Beschäftigen leistungsfähig und gesund bleiben.

Die Gefährdungsbeurteilung umfasst nicht nur die Ermittlung psychischer Belastungen, sondern auch die Maßnahmenableitung und -umsetzung gegen Fehlbelastungen sowie eine entsprechende Dokumentation und Wirksamkeitskontrolle. In diesem Seminar erwerben Sie Grundwissen über dieses Thema und lernen unterschiedliche Möglichkeiten der praktischen Umsetzung kennen.

- Rechtliche Grundlagen
- Psychische Belastungen, psychische Beanspruchung, psychische Erkrankung
- Möglichkeiten der praktischen Umsetzung in der Behörde
- Methoden zur Erfassung psychischer Belastungen
- Maßnahmenplanung, Umsetzung, Evaluation, Dokumentation

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen - eine Herausforderung für die öffentliche Verwaltung

Veranstaltungs-Nr. 2026 Q139 SF

Zielgruppe	Führungskräfte, Personal- und Organisationsverantwortliche, Gesundheitsmanager: in, Personalvertretungen, Beschäftigte im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Personalentwicklung, Organisation
Termin	05.11.2026
Plattform	Zoom
Dozent*innen	Manfred Nedler
Teilnahmegebühr	300,00 EUR
Seminarzeiten	Donnerstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Pausenzeiten	Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.
Arbeitsmittel	keine speziellen Arbeitsmittel benötigt
Online-Evaluation	Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden. Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf
In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen
Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam. Unabhängig von der eingesetzten Online-Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online-Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer Homepage.